

**2025/256**

öffentlich



Dezernat III  
Tiefbauamt

Bezugsvorlagen:

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Ö / N
Planungsausschuss (Vorberatung)	22.01.2026	Ö
Gemeinderat (Entscheidung)	27.01.2026	Ö

## Vergabe landschaftsgärtnerische Pflegearbeiten Ezach- Nord (3 Jahrespflege)

### Beschlussvorschlag

Die Vergabe der landschaftsgärtnerischen Pflegearbeiten 2026-2028 „Ezach- Nord“ an die Firma Grün- und Landschaftspflege Garten-Moser GmbH und Co. KG, Industriestraße 131, 75417 Mühlacker, auf der Grundlage ihres Angebots in Höhe von **289.288,21 € (inkl. 19% MwSt.)**, wird genehmigt

### Finanzielle Auswirkungen:

JA  | NEIN

Kontierung	Jahr	verfügbares Budget	Finanzbedarf	Bemerkung
55100000-42120170 Unterhalt Fremdvergabe Grün	2026	650.000,00	86.796,70	Der Finanzbedarf ist im Haushaltsplan für 2026 veranschlagt
55100000-42120170 Unterhalt Fremdvergabe Grün	2027	680.000,00	112.707,43	Der Finanzbedarf ist im Haushaltsplanentwurf 2027 zu berücksichtigen
55100000-42120170 Unterhalt Fremdvergabe Grün	2028	715.000,00	89.784,08	Der Finanzbedarf ist im Haushaltsplanentwurf 2028 zu berücksichtigen

## Sachverhalt mit der Stellungnahme der Verwaltung

Die Vergaben beinhalten überwiegend Arbeiten wie Gehölz- und Rasenpflege. Dabei ist bei der Gehölzpflege die Entfernung von unerwünschtem Aufwuchs mit Lockerung des umgebenden Erdreiches maßgeblich. Darüber hinaus wird laufend dafür gesorgt, dass Lichtraumprofil und Sichtwinkel den Vorgaben entsprechen oder daraus entstehende Gefahren abgewendet werden.

Einmal während der gesamten Pflegeperiode (3 Jahre) wird i.d.R. ein Witerrückschnitt durchgeführt. Dies dient in erster Linie der Verjüngung der Gehölze (Sträucher, Bodendecker), hilft aber auch den natürlichen Habitus der einzelnen Pflanzen zu erhalten. Da das Lichtraumprofil normalerweise mit der motorbetriebenen Heckenschere geschnitten wird, stellt sich im Laufe der Zeit ein kastenförmiges Bild der Pflanzen dar. Das ist so nicht gewünscht und wird dann mittels des Winterschnittes wieder ausgeglichen. Darüber hinaus können dadurch auch etwas schwächer wachsende Pflanzen erhalten werden, die sonst von starkwüchsigeren Gattungen im Laufe der Zeit verdrängt würden.

In den letzten 15 Jahren wurden vermehrt Staudenpflanzungen (Insektenweide) initiiert, die jeweils im zeitigen Frühjahr fachgerecht zurückgeschnitten und die eingezogenen Pflanzenteile entfernt werden.

Formhecken werden generell 2x pro Jahr geschnitten um ein gleichmäßiges, dichtes Erscheinungsbild zu gewährleisten.

Im Zuge dieser Pflegearbeiten sind immer wieder Wegkanten, Rabatten- oder Randsteine mit dem Freischneider (Schnurmäher) von Fremdbewuchs zu reinigen.

Die mit Gras bewachsenen Flächen variieren in der Pflege durch unterschiedliche Nutzung. Kleinere bis mittlere Flächen hauptsächlich innerstädtisch sind mit einem Mährhythmus von 6-8 Durchgängen pro Jahr vorgegeben. Das gemähte Gras wird aufgenommen und i.d.R. kompostiert.

Andere Flächen können als mehrjährige Blühwiese, mit einem jährlichen Mäh Aufwand von zwei bis vier Durchgängen gestaltet werden. Dabei wird noch unterschieden ob das Schnittgut aufgenommen (evtl. Viehfutter) oder vor Ort auf der Fläche belassen wird (Mulchschnitt).

Zum Ende des Jahres erfolgen in allen Losen ein oder zwei Laubdurchgänge. Hierbei werden nicht nur die eigentlichen Grünflächen von Laub befreit sondern vor allem in den Wohngebieten auch Gehwege, Spielplätze und teilweise auch Parkbuchten, wenn die zum Zeitpunkt der Reinigung frei zugänglich sind.

Bei der geprüften Angebotssumme werden die Leistungen für 3 Jahre ermittelt und addiert (Die Summe ergibt sich aus folgenden Leistungen: 1. Jahr ohne Winterschnitt; 2. Jahr mit Winterschnitt; 3. Jahr ohne Winterschnitt).

## Vergabevorschlag

### 1. Ezach- Nord Landschaftsgärtnerische Pflegearbeiten / Jahresarbeiten 2026-2028

Die Leistungen (Landschaftsgärtnerische Pflegearbeiten) wurden nach einer entsprechenden Auftragswertschätzung vor Ausschreibung im sog. Unterschwellenvergabebereich entsprechend den Bestimmungen der Unterschwellenvergabeordnung -UVgO- ausgeschrieben.

Im Rahmen der durchgeführten Beschränkten Ausschreibung wurden 5 Fachfirmen die Ausschreibungsunterlagen zugesandt. Bis zum Angebotseröffnungstermin am 11.12.2025 um 10:00 Uhr lagen 2 Angebote vor.

Durch das Tiefbauamt sowie das Bauverwaltungs- und Bauordnungsamt wurde daraufhin die Prüfung und Wertung nach § 41-44 UVgO, vorgenommen.

#### Die Wertungsstufen stellen sich wie folgt dar:

##### - Wertungsstufe I (Formale Prüfung - Ausschlüsse von der Wertung):

kein Angebot musste nach § 42 Abs. 1 und 2 UVgO, ausgeschlossen werden

##### - Wertungsstufe II (Zuschlag und Zuschlagskriterien, Eignung der Bieter):

Kein Angebot musste nach § 31 ff. UVgO im Rahmen der Eignungsprüfung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit) von der weiteren Angebotswertung ausgeschlossen werden.

##### - Wertungsstufe III (Prüfung der Angebotspreise):

In der engeren Wahl verbleiben 2 Angebote. Im Rahmen der Wertungsstufe III ergibt sich die Biiterrangfolge, eventuelle Rechenfehler, Abgebote, Sondervorschläge, Nebenangebote und Nachlässe wurden hierbei im jeweiligen Angebotsendpreis berücksichtigt.

Gemäß der Aufforderung zur Angebotsabgabe war bei der Entscheidung über den Zuschlag ausschließlich nach dem Preis zu entscheiden (§43 Ab. 6 UVgO).

Nach § 43 Abs. 1 UVgO, stellt das Angebot der **Firma Grün- und Landschaftspflege Garten-Moser GmbH und Co. KG, Industriestraße 131, 75417 Mühlacker**, unter Berücksichtigung aller technischen, wirtschaftlichen und funktionsbedingten Gesichtspunkten das wirtschaftlichste und annehmbarste dar.

Es wird daher als Ergebnis der Prüfung und Wertung der Bieter der engeren Wahl vorgeschlagen, den Auftrag an die die **Firma Grün- und Landschaftspflege Garten-Moser GmbH und Co. KG, Industriestraße 131, 75417 Mühlacker**, auf der Grundlage ihres Angebots in Höhe von **289.288,21 € (inkl. 19% MwSt.)**, zu vergeben.

#### Anlage/n

Keine